

Niederschrift

über die

20. Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses

am

Montag, dem 22.08.2011

N i e d e r s c h r i f t

Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 16:10 Uhr
 2. **Ende der Sitzung:** 17:30 Uhr
 3. **Ort der Sitzung:** Sitzungsraum 1 (1. Etage, Raum 1.04)
 Kreisverwaltung Ahrweiler

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender:

Herr Dr. Jürgen Pföhler Landrat

Mitglieder des Ausschusses:

Herr Ulrich van Bebber	FDP	
Herr Rolf Deißler	FWG	
Herr Lorenz Denn	SPD	
Herr Guido Ernst	CDU	
Frau Ingrid Näkel-Surges	CDU	
Herr Wolfgang Schlagwein	Grüne	
Herr Michael Schneider	CDU	ging während TOP 5
Herr Jens Schäfer	SPD	
Herr Jochen Seifert	FWG	
Herr Karl-Heinz Sundheimer	CDU	

Kreisbeigeordnete:

Herr Horst Gies	CDU
Herr Friedhelm Münch	FWG

Fachbereichsleiter:

Herr Klaus-Peter Kniel
 Herr Erich Seul

Schriftführerin:

Frau Eva Schaaf

Mitarbeiter der Verwaltung:

Herr Jörg Hamacher	
Herr Arno Müller	zu TOP 1
Herr Christoph Münch	bis TOP 5
Frau Jennifer Nehring	
Herr Guido Nisius	
Herr Karl-Heinz Porz	zu TOP 2
Herr Reinhold Reichert	zu TOP 7
Frau Barbara Schröder	zu TOP 5
Herr Dirk Ulrich	zu TOP 5

Gäste:

Herr Günter Göbel, Planungsbüro Kohns + Göbel Ingenieur GmbH	zu TOP 1
Herr Theo Kraye, Arbeitsagentur Bad Neuenahr	zu TOP 2
Herr Günther Thull, Agentur für Arbeit in Mayen	zu TOP 2
Herr Hans Vogel, Landesbetrieb Straßen und Verkehr Cochem-Koblenz	zu TOP 1

Entschuldigt fehlten:**Mitglieder des Ausschusses:**

Herr Walter Wirz	CDU
------------------	-----

Kreisbeigeordnete:

Herr Fritz Langenhorst	SPD
------------------------	-----

Geschäftsbereichsleiter:

Herr Harald Fuchs	
-------------------	--

N i e d e r s c h r i f t

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	Öffentliche Sitzung:
1.	Ausbau der Kreisstraße K 50 in der Ortsdurchfahrt Oberzissen; Zustimmung zur Planung
2.	Neuorganisation des SGB II; Sachstandsbericht und Abschluss einer Grundlagenvereinbarung
3.	Mögliche Verlagerung des Bundesverteidigungsministeriums nach Berlin (Antrag der SPD-Fraktion vom 11.08.2011)
4.	Verschiedenes
	Nichtöffentliche Sitzung:
5.	Neuvergabe der Linienkonzession im Umsetzungsraum II
6.	Personalangelegenheit
7.	Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Kreis- und Umweltausschusses fest.

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 06.06.2011 wurden keine Einwendungen erhoben.

Öffentliche Sitzung

1	Ausbau der Kreisstraße K 50 in der Ortsdurchfahrt Oberzissen; Zustimmung zur Planung
---	---

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss stimmte der vorgelegten Planung zum Ausbau der Kreisstraße K 50, Ortsdurchfahrt Oberzissen, zu.

einstimmig beschlossen

2	Neuorganisation des SGB II; Sachstandsbericht und Abschluss einer Grundlagenvereinbarung
---	---

Herr Kniel und Herr Thull, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Mayen, beantworteten die Fragen der Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses.

Herr Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen) erkundigte sich nach den Möglichkeiten des Kreistags, auf die Trägerversammlung Einfluss zu nehmen bzw. Weisungen zu erteilen, z.B. im Hinblick auf die Standortwahl.

Herr Thull erläuterte, dass die Standorte der gemeinsamen Einrichtung nur durch eine Abwandlung der Grundlagenvereinbarung geändert werden könnten. Änderungen der Grundlagenvereinbarung lägen jedoch nicht in der Zuständigkeit der Trägerversammlung, sondern vielmehr in der Zuständigkeit der Kreisgremien und der Arbeitsagentur.

Der Vorsitzende erklärte, ein mögliches Weisungsrecht des Kreistags gegenüber den von ihm entsandten Vertretern in der Trägerversammlung prüfen zu lassen.

Beschluss:

1. Der Kreis- und Umweltausschuss stimmte dem Abschluss einer Grundlagenvereinbarung mit der Agentur für Arbeit zur Gründung eines Jobcenters in der vorgelegten Fassung zu.
2. Der Kreis- und Umweltausschuss nahm die weiteren Ausführungen der Verwaltung zur Neuorganisation des SGB II zur Kenntnis.

einstimmig beschlossen

3	Mögliche Verlagerung des Bundesverteidigungsministeriums nach Berlin (Antrag der SPD-Fraktion vom 11.08.2011)
---	--

Auf Vorschlag verschiedener Mitglieder wurde über den leicht abgeänderten Resolutionsentwurf der SPD-Fraktion abgestimmt.

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss beschloss die als **Anlage 1** beigefügte Resolution zur möglichen Verlagerung des Bundesverteidigungsministeriums nach Berlin.

einstimmig beschlossen

4	Verschiedenes
---	---------------

a) Kommunal- und Verwaltungsreform;

Änderung der Zuständigkeit für die Durchführung von Ordnungswidrigkeitsverfahren im fließenden Verkehr

Der Vorsitzende verwies auf die versendete Mitteilungsvorlage und teilte ergänzend dazu mit, dass die Änderung der Zuständigkeit nach Information des Ministeriums des Innern, für Sport und Infrastruktur erst ab dem 01.01.2013 vollzogen werde.

b) Änderung der Satzung des Landkreises Ahrweiler über die Schülerbeförderung vor dem Hintergrund des „Bildungs- und Teilhabepaketes“

Die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses nahmen die versendete Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

c) Schülerbeförderung zur Fachoberschule Adenau

Die versendete Mitteilungsvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

d) Reaktion auf die Resolution des Kreistags zum Erhalt des Oberlandesgerichts Koblenz und der Staatsanwaltschaft

Der Vorsitzende teilte den Mitgliedern des Kreis- und Umweltausschusses mit, dass das Antwortschreiben des Ministers der Justiz und für Verbraucherschutz vom 12.07.2011 zur Resolution des Kreistags vom 10.06.2011 zum Erhalt des Oberlandesgerichts Koblenz und der Generalstaatsanwaltschaft an die Fraktionsvorsitzenden und die Kreisbeigeordneten versendet worden sei.

e) RWE-Aktien

Der Vorsitzende stellte klar, dass die SPD-Fraktion – anders als von ihr in der Presse dargestellt – in der Kreistagssitzung am 16.11.2007 zugestimmt habe, die in Kreismusikschule und Ahrweiler Vermögens GmbH gebundenen Aktien in die Solarstrom Ahrweiler GmbH zu überführen und diese dem neu gegründeten Eigenbetrieb Schul- und Gebäudemanagement zuzuordnen.

Herr Denn (SPD) entgegnete, dass die SPD-Fraktion zwar aus steuerrechtlichen Gesichtspunkten zugestimmt habe, dies aber unter der Prämisse, dass die RWE-Aktien nach und nach verkauft würden.

f) Nächste Sitzungstermine

Der Vorsitzende verwies auf die ausgelegten Sitzungstermine.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Dr. Jürgen Pföhler
Landrat

Schaaf
Kreisoberinspektorin